

**Sicherheitsdatenblatt**

gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006

**Imprägnierspray, 400ml**

Überarbeitet am: 06.11.2020

Materialnummer: 007-3

Seite 1 von 12

**ABSCHNITT 1: Bezeichnung des Stoffs beziehungsweise des Gemischs und des Unternehmens****1.1. Produktidentifikator**

Imprägnierspray, 400ml

**Weitere Handelsnamen**

VARENA Imprägnierspray

UFI:

MJ3D-X5N2-C002-PR6E

**1.2. Relevante identifizierte Verwendungen des Stoffs oder Gemischs und Verwendungen, von denen abgeraten wird****Verwendung des Stoffs/des Gemischs**

Imprägnierung von Leder und Textilien

**Verwendungen, von denen abgeraten wird**

Keine relevanten Informationen verfügbar.

**1.3. Einzelheiten zum Lieferanten, der das Sicherheitsdatenblatt bereitstellt**

Firmenname:	VARENA-AER-Product GmbH	
Straße:	Passower Chaussee 111	
Ort:	D-16303 Schwedt	
Telefon:	03332 421440	Telefax: 03332 421416
E-Mail:	varena@swschwedt.de	
Ansprechpartner:	Labor VARENA	Telefon: 49 03332 837561
E-Mail:	labor@varena.de	

**1.4. Notrufnummer:** GGIZ der Länder Mecklenburg-Vorpommern, Sachsen, Sachsen-Anhalt und Thüringen (24h) +49-361-730730**Weitere Angaben**

E-Mail-Adresse für Fragen zum Sicherheitsdatenblatt: labor@varena.de

**ABSCHNITT 2: Mögliche Gefahren****2.1. Einstufung des Stoffs oder Gemischs****Verordnung (EG) Nr. 1272/2008**

Gefahrenkategorien:

Aerosole: Aerosol 1

Aspirationsgefahr: Asp. 1

Ätz-/Reizwirkung auf die Haut: Hautreiz. 2

Spezifische Zielorgan-Toxizität (einmalige Exposition): STOT einm. 3

Gewässergefährdend: Aqu. chron. 2

Gefahrenhinweise:

Extrem entzündbares Aerosol.

Behälter steht unter Druck: Kann bei Erwärmung bersten.

Kann bei Verschlucken und Eindringen in die Atemwege tödlich sein.

Verursacht Hautreizungen.

Kann Schläfrigkeit und Benommenheit verursachen.

Giftig für Wasserorganismen, mit langfristiger Wirkung.

**2.2. Kennzeichnungselemente****Verordnung (EG) Nr. 1272/2008****Gefahrbestimmende Komponenten zur Etikettierung**

Kohlenwasserstoffe, C6-C7, n-Alkane, Iso-Alkane, Cyclene, &lt;5% n-Hexan

n-Butylacetat

Ethylacetat

**Signalwort:**

Gefahr

**Sicherheitsdatenblatt**

gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006

**Imprägnierspray, 400ml**

Überarbeitet am: 06.11.2020

Materialnummer: 007-3

Seite 2 von 12

**Piktogramme:****Gefahrenhinweise**

H222	Extrem entzündbares Aerosol.
H229	Behälter steht unter Druck: Kann bei Erwärmung bersten.
H315	Verursacht Hautreizungen.
H336	Kann Schläfrigkeit und Benommenheit verursachen.
H411	Giftig für Wasserorganismen, mit langfristiger Wirkung.

**Sicherheitshinweise**

P102	Darf nicht in die Hände von Kindern gelangen.
P210	Von Hitze, heißen Oberflächen, Funken, offenen Flammen sowie anderen Zündquellen fernhalten. Nicht rauchen.
P211	Nicht gegen offene Flamme oder andere Zündquelle sprühen.
P251	Nicht durchstechen oder verbrennen, auch nicht nach Gebrauch.
P260	Aerosol nicht einatmen.
P271	Nur im Freien oder in gut belüfteten Räumen verwenden.
P273	Freisetzung in die Umwelt vermeiden.
P302+P352	BEI BERÜHRUNG MIT DER HAUT: Mit viel Wasser und Seife waschen.
P410+P412	Vor Sonnenbestrahlung schützen. Nicht Temperaturen über 50 °C/122 °F aussetzen.
P501	Inhalt/Behälter der Problemabfallentsorgung zuführen.

**2.3. Sonstige Gefahren**

Ohne ausreichende Lüftung Bildung explosionsfähiger Gemische möglich.

**ABSCHNITT 3: Zusammensetzung/Angaben zu Bestandteilen****3.2. Gemische****Chemische Charakterisierung**

Zubereitung nachfolgend aufgeführter Stoffe mit ungefährlichen Beimengungen.

**Sicherheitsdatenblatt**

gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006

**Imprägnierspray, 400ml**

Überarbeitet am: 06.11.2020

Materialnummer: 007-3

Seite 3 von 12

**Gefährliche Inhaltsstoffe**

CAS-Nr.	Stoffname	EG-Nr.	Index-Nr.	REACH-Nr.	Anteil
	GHS-Einstufung				
	Kohlenwasserstoffe, C6-C7, n-Alkane, Iso-Alkane, Cyclene, <5% n-Hexan				55 - < 60 %
	921-024-6			01-2119475514-35	
	Flam. Liq. 2, Skin Irrit. 2, STOT SE 3, Asp. Tox. 1, Aquatic Chronic 2; H225 H315 H336 H304 H411				
68476-40-4	Treibgase (<0,1% 1,3-Butadien)				30 - < 35 %
	270-681-9				
	Flam. Gas 1, Liquefied gas; H220 H280				
123-86-4	n-Butylacetat				5 - < 10 %
	204-658-1			01-2119485493-29	
	Flam. Liq. 3, STOT SE 3; H226 H336 EUH066				
141-78-6	Ethylacetat				1 - < 5 %
	205-500-4			01-2119475103-46	
	Flam. Liq. 2, Eye Irrit. 2, STOT SE 3; H225 H319 H336 EUH066				
	Fluoriertes Acrylatpolymer				< 1 %

Wortlaut der H- und EUH-Sätze: siehe Abschnitt 16.

**Spezifische Konzentrationsgrenzen, M-Faktoren und ATE**

CAS-Nr.	EG-Nr.	Stoffname	Anteil
		Spezifische Konzentrationsgrenzen, M-Faktoren und ATE	
	921-024-6	Kohlenwasserstoffe, C6-C7, n-Alkane, Iso-Alkane, Cyclene, <5% n-Hexan	55 - < 60 %
		inhalativ: LC50 = >20 mg/l (Dämpfe); dermal: LD50 = 3100 mg/kg; oral: LD50 = >5000 mg/kg	
123-86-4	204-658-1	n-Butylacetat	5 - < 10 %
		inhalativ: LC50 = 23,4 mg/l (Stäube oder Nebel); dermal: LD50 = 14112 mg/kg; oral: LD50 = 10760 mg/kg	
141-78-6	205-500-4	Ethylacetat	1 - < 5 %
		inhalativ: LC50 = 70,5 mg/l (Dämpfe); dermal: LD50 = >2000 mg/kg; oral: LD50 = 5620 mg/kg	

**Weitere Angaben**

Treibmittel: Propan, Butan

**ABSCHNITT 4: Erste-Hilfe-Maßnahmen****4.1. Beschreibung der Erste-Hilfe-Maßnahmen****Allgemeine Hinweise**

Verunfallten unter Beachtung des Selbstschutzes aus dem Gefahrenbereich bringen.

**Nach Einatmen**

Für Frischluft sorgen. Bei Beschwerden den Betroffenen ruhigstellen und sofort für ärztliche Weiterbehandlung sorgen.

**Nach Hautkontakt**

Gründlich mit viel Wasser und Seife abspülen. Verschmutzte oder getränkte Kleidung sofort ausziehen. Bei länger anhaltender Hautreizung Arzt konsultieren.

**Nach Augenkontakt**

Mit reichlich Wasser bei geöffnetem Lidspalt ausspülen (mindestens 15 Minuten) und Arzt konsultieren.

**Sicherheitsdatenblatt**

gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006

**Imprägnierspray, 400ml**

Überarbeitet am: 06.11.2020

Materialnummer: 007-3

Seite 4 von 12

**Nach Verschlucken**

Nicht anwendbar, da Aerosoldose.

**ABSCHNITT 5: Maßnahmen zur Brandbekämpfung****5.1. Löschmittel****Geeignete Löschmittel**

Schaum, CO<sub>2</sub>, Löschpulver oder Wassersprühstrahl  
Größeren Brand mit Wassersprühstrahl oder alkoholbeständigem Schaum bekämpfen.

**Ungeeignete Löschmittel**

Wasservollstrahl

**5.2. Besondere vom Stoff oder Gemisch ausgehende Gefahren**

Berstgefahr bei Überhitzung!  
Produktdämpfe können mit Luft explosionsfähige Gemische bilden.

**5.3. Hinweise für die Brandbekämpfung**

Umgebungsluftunabhängiges Atemschutzgerät.

**Zusätzliche Hinweise**

Unversehrte Dosen aus dem Gefahrenbereich entfernen, evtl. mit Wasser kühlen.

**ABSCHNITT 6: Maßnahmen bei unbeabsichtigter Freisetzung****6.1. Personenbezogene Vorsichtsmaßnahmen, Schutzausrüstungen und in Notfällen anzuwendende Verfahren****Allgemeine Hinweise**

Schutzkleidung tragen. Ungeschützte Personen in Sicherheit bringen.  
Dämpfe nicht einatmen. Zündquellen fernhalten. Nicht rauchen. Für ausreichende Lüftung sorgen.

**6.2. Umweltschutzmaßnahmen**

Eindringen in Gewässer, Kanalisation, Gruben und Keller verhindern.

**6.3. Methoden und Material für Rückhaltung und Reinigung****Weitere Angaben**

Mit flüssigkeitsbindendem Material aufnehmen ( Sand, Erde, Kieselgur) und entsprechend örtlichen Bestimmungen entsorgen.

**ABSCHNITT 7: Handhabung und Lagerung****7.1. Schutzmaßnahmen zur sicheren Handhabung****Hinweise zum sicheren Umgang**

Behälter steht unter Druck. Unter Verschluss und für Kinder unzugänglich aufbewahren. Berührung mit den Augen vermeiden. Aerosol nicht einatmen. Nur in gut gelüfteten Bereichen verwenden.

**Hinweise zum Brand- und Explosionsschutz**

Vor Sonnenbestrahlung und Temperaturen über 50°C schützen. Nicht gegen Flamme oder auf glühenden Gegenstand sprühen.  
Von Zündquellen fernhalten.

**Hinweise zu allgemeinen Hygienemaßnahmen am Arbeitsplatz**

Zündquellen entfernen.  
Vor Pausen und zum Arbeitsende die Hände waschen.  
Bei der Arbeit nicht essen, trinken oder rauchen.  
Beschmutzte oder benetzte Kleidung ablegen.

**Weitere Angaben zur Handhabung**

Großflächige Leder- und Textilerzeugnisse nur im Freien besprühen und gut ablüften lassen.

**7.2. Bedingungen zur sicheren Lagerung unter Berücksichtigung von Unverträglichkeiten**

**Sicherheitsdatenblatt**

gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006

**Imprägnierspray, 400ml**

Überarbeitet am: 06.11.2020

Materialnummer: 007-3

Seite 5 von 12

**Anforderungen an Lagerräume und Behälter**

Kühl und trocken lagern. Größere Mengen Aerosolbehälter an einem gut belüfteten Platz aufbewahren.  
Lagervorschriften der TRG 300 für brennbare Aerosole beachten.

**Zusammenlagerungshinweise**

Separatlagerung erforderlich bei Lagerklasse: 4.1 A, 4.1 B, 4.2, 4.3, 5.1 A, 5.1 B, 5.2, 6.2, 7 (TRGS 510, Tab.2)

Lagerklasse nach TRGS 510: 2B (Aerosolpackungen und Feuerzeuge)

**ABSCHNITT 8: Begrenzung und Überwachung der Exposition/Persönliche Schutzausrüstungen****8.1. Zu überwachende Parameter****Arbeitsplatzgrenzwerte (TRGS 900)**

CAS-Nr.	Bezeichnung	ppm	mg/m <sup>3</sup>	F/m <sup>3</sup>	Spitzenbegr.	Art
141-78-6	Ethylacetat	200	730		2(l)	
123-86-4	n-Butylacetat	62	300		2(l)	

**DNEL-/DMEL-Werte**

CAS-Nr.	Bezeichnung	Expositionsweg	Wirkung	Wert
	Kohlenwasserstoffe, C6-C7, n-Alkane, Iso-Alkane, Cyclene, <5% n-Hexan			
	Arbeitnehmer DNEL, langfristig	dermal	systemisch	773 mg/kg KG/d
	Arbeitnehmer DNEL, langfristig	inhalativ	systemisch	2035 mg/m <sup>3</sup>
	Verbraucher DNEL, langfristig	dermal	systemisch	699 mg/kg KG/d
	Verbraucher DNEL, langfristig	inhalativ	systemisch	608 mg/m <sup>3</sup>
	Verbraucher DNEL, langfristig	oral	systemisch	699 mg/kg KG/d
123-86-4	n-Butylacetat			
	Arbeitnehmer DNEL, langfristig	inhalativ	systemisch	300 mg/m <sup>3</sup>
	Arbeitnehmer DNEL, langfristig	inhalativ	lokal	300 mg/m <sup>3</sup>
	Arbeitnehmer DNEL, langfristig	dermal	systemisch	11 mg/kg KG/d
	Verbraucher DNEL, langfristig	inhalativ	systemisch	35,7 mg/m <sup>3</sup>
	Verbraucher DNEL, langfristig	inhalativ	lokal	35,7 mg/m <sup>3</sup>
	Verbraucher DNEL, langfristig	dermal	systemisch	6 mg/kg KG/d
	Verbraucher DNEL, langfristig	oral	systemisch	2 mg/kg KG/d
141-78-6	Ethylacetat			
	Arbeitnehmer DNEL, langfristig	inhalativ	systemisch	734 mg/m <sup>3</sup>
	Arbeitnehmer DNEL, akut	inhalativ	systemisch	1468 mg/m <sup>3</sup>
	Arbeitnehmer DNEL, langfristig	dermal	systemisch	63 mg/kg KG/d
	Verbraucher DNEL, langfristig	inhalativ	systemisch	367 mg/m <sup>3</sup>
	Verbraucher DNEL, akut	inhalativ	systemisch	734 mg/m <sup>3</sup>
	Verbraucher DNEL, langfristig	oral		4,5 mg/kg KG/d

**Sicherheitsdatenblatt**

gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006

**Imprägnierspray, 400ml**

Überarbeitet am: 06.11.2020

Materialnummer: 007-3

Seite 6 von 12

**PNEC-Werte**

CAS-Nr.	Bezeichnung	Wert
Umweltkompartiment		
123-86-4	n-Butylacetat	
Süßwasser		0,18 mg/l
Meerwasser		0,018 mg/l
Süßwassersediment		0,981 mg/kg
Meeressediment		0,098 mg/kg
Mikroorganismen in Kläranlagen		35,6 mg/l
Boden		0,09 mg/kg
141-78-6	Ethylacetat	
Süßwasser		0,26 mg/l
Meerwasser		0,026 mg/l
Süßwassersediment		0,34 mg/kg
Meeressediment		0,034 mg/kg
Boden		0,22 mg/kg

**Zusätzliche Hinweise zu Grenzwerten**

Weitere Luftgrenzwerte am Arbeitsplatz nach TRGS 900 (AGW):  
 Kohlenwasserstoffe, C6-C7, n-Alkane, Iso-Alkane, Cyclene, <5% n-Hexan 700 mg/m<sup>3</sup>  
 Ethylacetat 730 mg/m<sup>3</sup>  
 Treibgase 1000 ml/m<sup>3</sup> (ppm)

**8.2. Begrenzung und Überwachung der Exposition****Individuelle Schutzmaßnahmen, zum Beispiel persönliche Schutzausrüstung****Augen-/Gesichtsschutz**

Augenkontakt vermeiden. Schutzbrille tragen.

**Handschutz**

Eignung und Beständigkeit eines Handschuhs hängen ab von den Anwendungsbedingungen, wie z.B. Häufigkeit und Dauer des Kontakts, chemischer Beständigkeit des Handschuhmaterials, Dicke und Passform der Handschuhe. Grundsätzlich sollten beim Handschuhhersteller die notwendigen Informationen erfragt werden. Bei möglichem Hautkontakt mit dem Produkt bietet die Verwendung von Handschuhen aus folgendem Material ausreichenden Schutz: Nitrilkauschuk

**Körperschutz**

Bei bestimmungsgemäßer Anwendung kein Körperschutz erforderlich.

**Atemschutz**

Wenn eine lokale Absaugung nicht möglich oder unzureichend ist, sollte nach Möglichkeit eine gute Belüftung des Arbeitsbereiches sichergestellt werden. Gas/Rauch/Dampf/Aerosol nicht einatmen. Bei unzureichender Lüftung Atemschutz verwenden.

**ABSCHNITT 9: Physikalische und chemische Eigenschaften****9.1. Angaben zu den grundlegenden physikalischen und chemischen Eigenschaften**

Aggregatzustand: Aerosol  
 Farbe: farblos  
 Geruch: charakteristisch

**Prüfnorm****Zustandsänderungen**

Schmelzpunkt/Gefrierpunkt: Nicht anwendbar.

**Sicherheitsdatenblatt**

gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006

**Imprägnierspray, 400ml**

Überarbeitet am: 06.11.2020

Materialnummer: 007-3

Seite 7 von 12

Siedepunkt oder Siedebeginn und Siedebereich:	-42 °C
Sublimationstemperatur:	Nicht anwendbar.
Erweichungspunkt:	Nicht anwendbar.
Pourpoint:	Nicht anwendbar.
Flammpunkt:	-25 °C

**Entzündbarkeit** ISO 10156**Explosionsgefahren**

Kann mit Luft explosionsfähige Gemische bilden.

Untere Explosionsgrenze:	0,8 Vol.-%
Obere Explosionsgrenze:	9,5 Vol.-%
Zersetzungstemperatur:	Nicht anwendbar.
pH-Wert:	Nicht anwendbar.
Dynamische Viskosität:	Nicht anwendbar. DIN 51398
Kinematische Viskosität:	Nicht anwendbar.
Auslaufzeit:	Nicht anwendbar.
Wasserlöslichkeit:	Nicht mischbar.
Verteilungskoeffizient n-Oktanol/Wasser:	Nicht anwendbar.
Dampfdruck:	Nicht anwendbar.
Dampfdruck:	Nicht anwendbar.
Dichte (bei 20 °C):	0,67 g/cm <sup>3</sup>
Schüttdichte:	Nicht anwendbar.

**9.2. Sonstige Angaben****Sonstige sicherheitstechnische Kenngrößen**

Aerosoltechnische Daten	Aerosolbehälter: Nenngröße: 400ml
Innenüberdruck bei 20°C: max. 0.25 MPa	Leervolumen 520ml
Innenüberdruck bei 50°C: 0,60 MPa	Prüfdruck 1.5 MPa

**ABSCHNITT 10: Stabilität und Reaktivität****10.1. Reaktivität**

Keine relevanten Informationen verfügbar.

**10.2. Chemische Stabilität**

Bei sachgerechter Lagerung und Handhabung stabil.

**10.3. Möglichkeit gefährlicher Reaktionen**

Ohne ausreichende Lüftung Bildung explosionsfähiger Gemische möglich.

**10.4. Zu vermeidende Bedingungen**Temperaturen über 50°C (Berstgefahr) und Zündquellen jeglicher Art.  
Vor Feuchtigkeit schützen. Weißblechdosen können rosten.**10.5. Unverträgliche Materialien**

Keine relevanten Informationen verfügbar.

**10.6. Gefährliche Zersetzungsprodukte**

Keine Zersetzung bei bestimmungsgemäßer Anwendung.

**Weitere Angaben**

Entwicklung von entzündlichen Gasen und Dämpfen.

**Sicherheitsdatenblatt**

gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006

**Imprägnierspray, 400ml**

Überarbeitet am: 06.11.2020

Materialnummer: 007-3

Seite 8 von 12

**ABSCHNITT 11: Toxikologische Angaben****11.1. Angaben zu den Gefahrenklassen im Sinne der Verordnung (EG) Nr. 1272/2008****Akute Toxizität**

Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

CAS-Nr.	Bezeichnung				
	Expositionsweg	Dosis	Spezies	Quelle	Methode
	Kohlenwasserstoffe, C6-C7, n-Alkane, Iso-Alkane, Cyclene, <5% n-Hexan				
	oral	LD50 >5000 mg/kg	Ratte		
	dermal	LD50 3100 mg/kg	Ratte		
	inhalativ (4 h) Dampf	LC50 >20 mg/l	Ratte		
123-86-4	n-Butylacetat				
	oral	LD50 10760 mg/kg	Ratte		
	dermal	LD50 14112 mg/kg	Kaninchen		
	inhalativ (4 h) Aerosol	LC50 23,4 mg/l	Ratte		
141-78-6	Ethylacetat				
	oral	LD50 5620 mg/kg	Ratte	SDB	OECD 401
	dermal	LD50 >2000 mg/kg	Kaninchen		
	inhalativ (4 h) Dampf	LC50 70,5 mg/l	Ratte		

**Reiz- und Ätzwirkung**

Verursacht Hautreizungen.

Schwere Augenschädigung/Augenreizung: Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

**Sensibilisierende Wirkungen**

Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

**Krebserzeugende, erbgutverändernde und fortpflanzungsgefährdende Wirkungen**

Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

**Spezifische Zielorgan-Toxizität bei einmaliger Exposition**

Kann Schläfrigkeit und Benommenheit verursachen. (Kohlenwasserstoffe, C6-C7, n-Alkane, Iso-Alkane, Cyclene, &lt;5% n-Hexan)

**Spezifische Zielorgan-Toxizität bei wiederholter Exposition**

Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

**Aspirationsgefahr**

Kann bei Verschlucken und Eindringen in die Atemwege tödlich sein.

**ABSCHNITT 12: Umweltbezogene Angaben****12.1. Toxizität**

Für die Zubereitung sind keine Daten verfügbar.



**Sicherheitsdatenblatt**

gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006

**Imprägnierspray, 400ml**

Überarbeitet am: 06.11.2020

Materialnummer: 007-3

Seite 9 von 12

CAS-Nr.	Bezeichnung					
	Aquatische Toxizität	Dosis	[h]   [d]	Spezies	Quelle	Methode
	Kohlenwasserstoffe, C6-C7, n-Alkane, Iso-Alkane, Cyclene, <5% n-Hexan					
	Akute Fischtoxizität	LC50 mg/l	11,4	96 h	Regenbogenforelle	
	Akute Algtoxizität	ErC50	30 mg/l	72 h	Grünalge	
	Akute Crustaceatoxizität	EC50	3 mg/l	48 h	Daphnia Magna	
123-86-4	n-Butylacetat					
	Akute Fischtoxizität	LC50	18 mg/l	96 h	Pimephales promelas	ECHA OECD 203
	Akute Algtoxizität	ErC50	397 mg/l	72 h	Pseudokirchnella subcapitata	ECHA OECD 201
	Akute Crustaceatoxizität	EC50	44 mg/l	48 h	Daphnia magna	ECHA OECD 202
141-78-6	Ethylacetat					
	Akute Fischtoxizität	LC50	212,5 mg/l	96 h	Pimephales promelas	SDB
	Akute Algtoxizität	ErC50	>100 mg/l	72 h	Grünalge	SDB OECD 201
	Akute Crustaceatoxizität	EC50	165 mg/l	48 h	Daphnia magna	SDB
	Fischtoxizität	NOEC	>9,65 mg/l	32 d	Pimephales promelas	SDB
	Algtoxizität	NOEC	>100 mg/l	3 d	Grünalge	
	Crustaceatoxizität	NOEC	2,4 mg/l	21 d	Daphnia magna	SDB OECD 211
	Akute Bakterientoxizität	(5870 mg/l)			Photobacterium phosphoreum	SDB

**12.2. Persistenz und Abbaubarkeit**

Keine relevanten Informationen verfügbar.

CAS-Nr.	Bezeichnung			
	Methode	Wert	d	Quelle
	Bewertung			
	Kohlenwasserstoffe, C6-C7, n-Alkane, Iso-Alkane, Cyclene, <5% n-Hexan			
		98%	28	
	Leicht biologisch abbaubar			
123-86-4	n-Butylacetat			
	OECD 301 D	83%	28	
	Leicht biologisch abbaubar.			
141-78-6	Ethylacetat			
	OECD 301D	94%	14	
	gut biologisch abbaubar			
	OECD 301B	80-90 Gew. %	28	
	gut biologisch abbaubar			

**12.3. Bioakkumulationspotenzial**

Keine relevanten Informationen verfügbar.

**Verteilungskoeffizient n-Oktan/Wasser**

CAS-Nr.	Bezeichnung	Log Pow
141-78-6	Ethylacetat	0,68

**Sicherheitsdatenblatt**

gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006

**Imprägnierspray, 400ml**

Überarbeitet am: 06.11.2020

Materialnummer: 007-3

Seite 10 von 12

**BCF**

CAS-Nr.	Bezeichnung	BCF	Spezies	Quelle
141-78-6	Ethylacetat	30		

**12.4. Mobilität im Boden**

Keine relevanten Informationen verfügbar.

**12.5. Ergebnisse der PBT- und vPvB-Beurteilung**

Keine relevanten Informationen verfügbar.

**12.7. Andere schädliche Wirkungen**

Giftig für Wasserorganismen, mit langfristiger Wirkung.

**Weitere Hinweise**

Wassergefährdungsklasse: WGK 2 (deutlich wassergefährdend)

**ABSCHNITT 13: Hinweise zur Entsorgung****13.1. Verfahren der Abfallbehandlung****Empfehlungen zur Entsorgung**

Nur völlig entleerte Aerosoldosen der Wertstoffsammlung zuführen.

Nicht vollständig entleerte Dosen bei der Sammelstelle für Haushaltschemikalien abgeben.

Örtlich behördliche Vorschriften beachten.

**Abfallschlüssel - verbrauchtes Produkt**

160504 ABFÄLLE, DIE NICHT ANDERSWO IM VERZEICHNIS AUFGEFÜHRT SIND; Gase in Druckbehältern und gebrauchte Chemikalien; gefährliche Stoffe enthaltende Gase in Druckbehältern (einschließlich Halonen); gefährlicher Abfall

**Abfallschlüssel - ungereinigte Verpackung**

150104 VERPACKUNGSABFALL, AUFSAUGMASSEN, WISCHTÜCHER, FILTERMATERIALIEN UND SCHUTZKLEIDUNG (A.N.G.); Verpackungen (einschließlich getrennt gesammelter kommunaler Verpackungsabfälle); Verpackungen aus Metall

**ABSCHNITT 14: Angaben zum Transport****Landtransport (ADR/RID)**

<b>14.1. UN-Nummer oder ID-Nummer:</b>	UN 1950
<b>14.2. Ordnungsgemäße UN-Versandbezeichnung:</b>	DRUCKGASPACKUNGEN
<b>14.3. Transportgefahrenklassen:</b>	2
<b>14.4. Verpackungsgruppe:</b>	-
Gefahrzettel:	2.1



Klassifizierungscode:	5F
Sondervorschriften:	190 327 344 625
Begrenzte Menge (LQ):	1 L
Freigestellte Menge:	E0
Beförderungskategorie:	2
Tunnelbeschränkungscode:	D

**Seeschifftransport (IMDG)**

<b>14.1. UN-Nummer oder ID-Nummer:</b>	UN 1950
<b>14.2. Ordnungsgemäße UN-Versandbezeichnung:</b>	AEROSOLS

**Sicherheitsdatenblatt**

gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006

**Imprägnierspray, 400ml**

Überarbeitet am: 06.11.2020

Materialnummer: 007-3

Seite 11 von 12

**14.3. Transportgefahrenklassen:** 2.1**14.4. Verpackungsgruppe:** -

Gefahrzettel: 2.1



Sondervorschriften: 63, 190, 277, 327, 344, 959

Begrenzte Menge (LQ): 1000 mL

Freigestellte Menge: E0

EmS: F-D, S-U

**Lufttransport (ICAO-TI/IATA-DGR)****14.1. UN-Nummer oder ID-Nummer:** UN 1950**14.2. Ordnungsgemäße** AEROSOLS, flammable**UN-Versandbezeichnung:****14.3. Transportgefahrenklassen:** 2.1**14.4. Verpackungsgruppe:** -

Gefahrzettel: 2.1



Sondervorschriften: A145 A167 A802

Begrenzte Menge (LQ) Passenger: 30 kg G

Passenger LQ: Y203

Freigestellte Menge: E0

IATA-Verpackungsanweisung - Passenger: 203

IATA-Maximale Menge - Passenger: 75 kg

IATA-Verpackungsanweisung - Cargo: 203

IATA-Maximale Menge - Cargo: 150 kg

**14.5. Umweltgefahren**

UMWELTGEFÄHRDEND: Ja



Gefahrauslöser: Kohlenwasserstoffe, C6-C7, n-Alkane, Iso-Alkane, Cyclene, &lt;5% n-Hexan

**ABSCHNITT 15: Rechtsvorschriften****15.1. Vorschriften zu Sicherheit, Gesundheits- und Umweltschutz/spezifische Rechtsvorschriften für den Stoff oder das Gemisch****EU-Vorschriften**

Verwendungsbeschränkungen (REACH, Anhang XVII):

Eintrag 3, Eintrag 28

Angaben zur VOC-Richtlinie 2004/42/EG: VOC- Gehalt: 647g/l (97,7%)

**Nationale Vorschriften**

Beschäftigungsbeschränkung: Beschäftigungsbeschränkungen für Jugendliche beachten (§ 22 JArbSchG).

Wassergefährdungsklasse: 2 - deutlich wassergefährdend

Status: Einstufung von Gemischen gemäß Anlage 1, Nr. 5 AwSV

**Sicherheitsdatenblatt**

gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006

**Imprägnierspray, 400ml**

Überarbeitet am: 06.11.2020

Materialnummer: 007-3

Seite 12 von 12

**ABSCHNITT 16: Sonstige Angaben****Einstufung von Gemischen und verwendete Bewertungsmethode gemäß Verordnung (EG) Nr. 1272/2008****[CLP]**

Einstufung	Einstufungsverfahren
Aerosol 1; H222-H229	Auf Basis von Prüfdaten
Asp. Tox. 1; H304	Berechnungsverfahren
Skin Irrit. 2; H315	Übertragungsgrundsatz "Aerosole"
STOT SE 3; H336	Übertragungsgrundsatz "Aerosole"
Aquatic Chronic 2; H411	Berechnungsverfahren

**Wortlaut der H- und EUH-Sätze (Nummer und Volltext)**

H220	Extrem entzündbares Gas.
H222	Extrem entzündbares Aerosol.
H225	Flüssigkeit und Dampf leicht entzündbar.
H226	Flüssigkeit und Dampf entzündbar.
H229	Behälter steht unter Druck: Kann bei Erwärmung bersten.
H280	Enthält Gas unter Druck; kann bei Erwärmung explodieren.
H304	Kann bei Verschlucken und Eindringen in die Atemwege tödlich sein.
H315	Verursacht Hautreizungen.
H319	Verursacht schwere Augenreizung.
H336	Kann Schläfrigkeit und Benommenheit verursachen.
H411	Giftig für Wasserorganismen, mit langfristiger Wirkung.
EUH066	Wiederholter Kontakt kann zu spröder oder rissiger Haut führen.

*(Die Daten der gefährlichen Inhaltsstoffe wurden jeweils dem letztgültigen Sicherheitsdatenblatt des Vorlieferanten entnommen.)*